

Chronik 1947/48

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Aarauer Neujaarsblätter**

Band (Jahr): **23 (1949)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chronik 1947/48

Oktober 1947

1. Der Bach wird mit einmonatiger Verspätung abgeholt. Sein Bett bleibt aber vorläufig noch trocken.
5. Internationales Eröffnungsrennen auf der neuen und vorbildlich ausgebauten Pferderennbahn im einstigen Aarewäldli, dem ersten permanenten Rennplatz der Schweiz.
15. Mit dem heutigen Tage tritt der neue Stadttammann von Aarau, Dr. jur. Erich Zimmerlin, sein Amt an.
26. Wahl des Nationalrates. Das Aargauervolk entsendet wiederum 12 Vertreter nach Bern (4 Sozialdemokraten, 3 Freisinnige, 3 Katholisch-Konservative und 2 Angehörige der Bauernpartei). Die beiden aargauischen Ständeboten Fricker (Aarau) und Koller (Baden) werden bestätigt.

November 1947

8. Die Heinrich-Wirri-Zunft feiert ihr fünfundzwanzigjähriges Bestehen.
21. Kantonschülerabend (I. Teil) mit der Aufführung von Shakespeares „Kaufmann von Venedig“.
† Jost Roos, alt Direktor der Wynental- und Aarau—Schöftlandbahn, geb. 1873.
30. Als neues Mitglied der Schulpflege wird Stadtrat Jakob Stamm gewählt.

Dezember 1947

4. Das Aargauische Lehrerinnenseminar feiert sein 75jähriges Bestehen mit einer musikalisch-choreographischen Aufführung im Saalbau.
8. Versammlung der Einwohnergemeinde. Der Voranschlag mit Bilanzsummen von je 3,87 Millionen Franken im Einnehmen und Ausgeben und einem Steuerfuß von 100 % wird gutgeheißen. Für eine neue Aarebrücke, welche die fast hundertjährige Kettenbrücke ersetzen wird, werden diskussionslos 2,3 Millionen Franken bewilligt. Für die Erlangung von Plänen für ein Quartierschulhaus samt Turnhalle im Wönhard wird ein Wettbewerb eröffnet.
9. Dr. Hans Raeslin, alt Kantonschulprofessor, vollendet sein 80. Lebensjahr. Auch in seinem Ruhestand ist er ein unermüdlicher Förderer kultureller Belange und ein verdienstvoller treuer Mitarbeiter an den Aarauer Neujahrsblättern.
19. Für den zurückgetretenen, langjährigen und verdienstvollen städtischen Feuerwehrkommandanten Gottlieb Gränicher beruft der Gemeinderat dessen bisherigen Stellvertreter, Albert Schneider († 2. 11. 48), auf diesen wichtigen Posten. Vizekommandant: Hans Elmer; Pikettchef: Julius Suter.
27. Das dritte Lichtspieltheater in Aarau, Cinéma Idéal genannt und im neuen Geschäftshaus an der Kasinostraße gelegen, wird mit einer Festvorstellung eröffnet.
31. Einwohnerzahl am heutigen Tag: 13 617 (Zuwachs innert einem Jahr: 184 Personen).

Januar 1948

3. Maria Anna Aeschbach von Reinach vollendet ihr 100. Lebensjahr. Der Jubilarin zu Ehren werden die Glocken der Stadtkirche geläutet, und die Stadtmusik bringt ein Ständchen.
18. Kantonaler Abstimmungssonntag: Die Vorlage über Maßnahmen gegen die Folgen der Trockenheit sowie das Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung werden angenommen, die Abänderung des Forstgesetzes jedoch wird verworfen. Als Arbeitslehrerin an der Gemeindeschule wird Luise Härdi von Hunzenschwil gewählt.
Der Januar war meist sehr mild, und es regnete so viel, daß bis auf weiteres alle Stromeinschränkungen aufgehoben werden konnten.

Februar 1948

2. † alt Pfarrer Ludwig Meier, geb. 1877, während vielen Jahren Seelsorger der hiesigen christkatholischen Gemeinde.
22. Ersatzwahl für den anfangs Januar verstorbenen Ständerat Karl Killer. Der erste Wahlgang verläuft resultatlos. Von den beiden einander gegenüberstehenden Kandidaten (Regierungsrat Dr. Siegrist, Aarau und Nationalrat Speiser, Emmetbaden) erreicht keiner das absolute Mehr. Der Februar bringt die tiefste Temperatur dieses Winters, immerhin nur -10°C (in der Nacht vom 19. auf den 20.).

März 1948

14. Wahl- und Abstimmungstag. Das Schweizervolk verwirft die Zuckervorlage eindeutig (Aarau: 2143 Ja, 7273 Nein). Aargauischer Ständerat wird Ernst Speiser. Anstelle der bisherigen Primarlehrerinnen Frida Bolliger und Margrit Aeschbach werden Ruth Suter (Kölliken) und Ruth Gogweiler (Anstalt Obstgarten) an die hiesige Gemeindeschule gewählt.
19. Nach eingehender Fühlungnahme mit dem Gemeinderat besucht der aargauische Regierungsrat in corpore die Sammlung Alt-Aarau.
22. Außerordentliche Gemeindeversammlung. Für Landankäufe, Tiefbauarbeiten und Länderschließungen werden Kredite im Betrage von 1,8 Millionen Franken beschlossen.
Der Monat März war trocken und — wie der ganze schneearme Winter — sehr mild.

April 1948

3. Fräulein Frida Bolliger tritt nach 43jährigem treu erfülltem und segensreichem Lehr- und Erziehungsamt aus ihrem Dienste an den städtischen Schulen zurück.
11. Der Unteroffiziersverein weiht seine neue Fahne ein.
14. † (in Lenzburg) Hermann Hesse, alt Musikdirektor, einst langjähriger, verdienter Betreuer des Aarauer Musiklebens, geb. 1861.
15. † Otto Gamp-Siegenthaler, Stationsvorstand der WLB, geb. 1886.
16. † Jakob Blattner-Hartmann, Baumeister, geb. 1877.

Maï 1948

1. Das Fürsorgeamt der Stadt Aarau, seit Kriegsbeginn in vorbildlicher Weise tätig, wird ab heute in stark reduziertem Umfange durch die Stadtpolizei geführt.
Maifeier der Arbeiterschaft mit Ansprache von Regierungsrat Dr. Rudolf Siegrist im Saalbau.
Alt Turnlehrer Ernst Heiniger wird Ehrenpräsident des Schweizerischen Schützenvereins.
4. Wiedereröffnung des Antiquariums (im Gewerbemuseum), das von E. Frikart völlig neu geordnet wurde und nun „Kantonale Historische Sammlung“ heißt.
9. Internationales Frühjahrsrennen im Aarauer Reiterstadion vor über 18 000 Zuschauern.
Der Maï brachte mit einer langen Reihe schöner und warmer Tage (12. Maï: 29 °C im Schatten!) eine mächtige, seit Menschengedenken nicht mehr erlebte Invasion von Maikäfern. In Aarau wurden rund 11 000 Liter dieser Schädlinge gesammelt und abgeliefert.

Juni 1948

7. Aufnahme der Bauarbeiten an der neuen Aarebrücke.
9. Gründungsversammlung der IGA (Interessengemeinschaft Aarau): Allgemeine Werbung für unsere Stadt, Förderung des Verkehrs in und um Aarau, Unterstützung kultureller Bestrebungen.
12. Waldumgang in den im Banne Gränichen gelegenen Stadtwäldern Liebegger, Dossen und Schultheß.
14. Der hiesige Unteroffiziersverein kehrt, mit großem Lorbeerkranz und Goldzweig geschmückt, von den Schweizerischen Unteroffizierstagen in St. Gallen zurück.
17. Der Gemeinderat Lenzburg bespricht mit der hiesigen Stadtbehörde mehrere sich vordrängende Verkehrsprobleme und besucht hernach die Sammlung im Schlöfli.
22. Der Stadtfängerverein kehrt mit einem Ehrenlorbeer vom Eidgenössischen Sängerefest in Bern zurück.
24. Bei der Brückenbaustelle wird der erste Pfahl eingerammt.
26. Am Denkmal Heinrich Fschokkes, der am 27. Juni 1848 starb, läßt der Gemeinderat einen Kranz niederlegen.
28. Versammlung der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde im Saalbau. Es werden die 1947er-Rechnungen genehmigt, und ferner stimmen die Bürger mit großem Mehr dem Antrage des Gemeinderates zu, das städtische Rathaus auf Kosten der Einwohnergemeinde zu renovieren und bis an den Zollrain hinunter zu erweitern. Es wird hiezu ein Kredit von 1,7 Millionen Franken bewilligt.

Juli 1948

1. Regierung und Großer Rat feiern unter Zuzug weiterer Eingeladenen in der Stadtkirche das hundertjährige Bestehen unserer Bundesverfassung.
Die Rationierung der Lebensmittel, so weit sie noch in Kraft war, wird ab heute endgültig aufgehoben.

6. Sintflutartiger, mehr als 24 Stunden währender Regen (47,2 mm) bewirkt, daß die Aare Hochwasser führt und teilweise über die Ufer tritt. Bei der Brückenbaustelle ist man auf eine Katastrophe gefaßt.
9. Trotz schlechter Wettervorausage wird der Maieinzug abgehalten. Das Fest bleibt wunderbarerweise während des ganzen Tages von Regengüssen unbehelligt. Dem herzerfreuenden Umzug ist sogar Sonnenschein beschieden. Festredner sind Herr alt Regierungsrat Max Schmidt und Kantonschüler Ernst Bodmer, Aarau. Die Morgenfeier gelangt im Nordhof des Zelglischulhauses zur Durchführung.
12. Die Stadtmusik kehrt vom Eidgenössischen Musikfest in St. Gallen zurück, wo sie für ihre vorzüglichen Darbietungen in der Höchstklasse mit einem ersten Goldlorbeer ausgezeichnet wurde. Am gleichen Abend trifft auch der hiesige Arbeitersängerbund vom Schweizerischen Arbeitersängerfest in Genf wieder in Aarau ein.
21. Höchsttemperatur dieses Sommers: 36° C im Schatten.
26. Der Pontonierfahrverein beendet seine dreitägige Rheinfahrt Chur—Laufenburg mit bestem Gelingen.
26. † Emil Vogel-Henz, Fabrikant, geb. 1879.
30. Am Rain fährt während eines abendlichen Gewitters ein Personenauto in einen marschierenden Zug Rekruten. Von neun Verletzten müssen sich deren fünf in Spitalbehandlung begeben.
Der Juli war arm an Sonnenschein und reich an Regen (253,9 mm!). Seit vielen Jahren hat man keinen solch nassen und ungemütlichen „Heumonats“ mehr erlebt.

August 1948

1. Ungewöhnlich stark besuchte Bundesfeier in der Telli mit Ansprache von Stadttammann Dr. Erich Zimmerlin.
16. Achtzig Teilnehmer des 7. Internationalen Astronomen-Kongresses in Zürich besichtigen den Betrieb der Firma Kern & Co. AG. in Aarau.
29. Der Schweizerische Forstverein versammelt sich in Aarau. Gleichzeitig hält hier die Schweizerische Trachtenvereinigung ihre farbenfrohe Delegiertenversammlung ab.

September 1948

3. Beginn des diesjährigen MAG (4 Tage).
5. Das Aargauer Volk verwirft wuchtig das Gesetz über kantonale Zusatzrenten zur Alters- und Hinterlassenen-Versicherung (verkoppelt mit der Einführung einer Billetsteuer).
Als Nachfolger von Goldschmied Eugen Fischer wird Eugen Nil, Kaufmann, in den Gemeinderat gewählt.
14. Siebenhundertjahrfeier der Stadt Aarau und Bachfischet.
20. Der Boden der Kettenbrücke wird nach Einbruch der Nacht flussabwärts auf die vorbereitete Pfahllochkonstruktion verschoben und dient nun als Notbrücke, bis die neue Brücke benützt werden kann. Mit dem Abbruch des südlichen Brückenkopfes wird alsbald begonnen.
24. Der Gemeinderat beschließt, das gesamte städtische Unterstützungs- und Sozialversicherungswesen in einem neu geschaffenen „Fürsorgeamt der Stadt Aarau“ zusammenzufassen.